

INFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN BEI HOGAN LOVELLS INTERNATIONAL LLP (ARTIKEL 13, 14 DS-GVO)

Die personenbezogenen Daten jedes Einzelnen, der in einer vertraglichen, vorvertraglichen oder anderweitigen Beziehung zu Hogan Lovells steht, unterliegen besonderem Schutz. Gemäß Art 13, 14 DS-GVO haben Unternehmen besondere Informationspflichten, wenn sie personenbezogene Daten erheben. Hiermit erfüllen wir diese Verpflichtungen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Sie sich bei allen Fragen zu diesem Dokument, zu den verwendeten Fachbegriffen oder Formulierungen gerne an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden dürfen.

1. VERANTWORTLICHE: (ART. 13 I LIT. A DS-GVO)

Frankfurt

Hogan Lovells International LLP Untermainanlage 1 60329 Frankfurt Phone +49 69 962 36 0 Fax +49 69 962 36 100

Düsseldorf

Hogan Lovells International LLP Kennedydamm 24 40476 Düsseldorf Phone +49 211 13 68 0 Fax +49 211 13 68 100

Hamburg

Hogan Lovells International LLP Alstertor 21 20095 Hamburg Phone +49 40 419 93 0 Fax +49 40 419 93 200

München

Hogan Lovells International LLP Karl-Scharnagl-Ring 5 80539 München Phone +49 89 290 12 0 Fax +49 89 290 12 222

2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN (ART. 13 I LIT. B DS- GVO)

Christine Nottrott-Charlton
Datenschutzbeauftragte

Verpflichtet nach Verbandskriterien des Berufsverbandes der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V.

Am Dreispitz 16 35510 Butzbach

Tel.: +49 (0) 6033 970911Fax:+49 (0) 6033 970910

christine@nottrott-charlton.de www.nottrott-charlton.de

3. ZWECK DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zur Durchführung aller Vorgänge, die Hogan Lovells International LLP ("Hogan Lovells"), Mandanten, oder sonstige vertragliche oder vorvertragliche Beziehungen oder gesetzliche Pflichten des Verantwortlichen betreffen. Daten können insbesondere sein: Adressdaten, Bankdaten und sonstige Daten, die zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen erforderlich sind. Das können auch besondere Datenkategorien gemäß Art. 9 EU-DSGVO sein.

4. RECHTLICHE GRUNDLAGE FÜR DIE VERARBEITUNG DER DATEN

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 I f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus der ordnungsgemäßen Durchführung des Wettbewerbs.

5. KATEGORIEN VON DATEN DIE VERARBEITET WERDEN

- Kundendaten
- Interessentendaten
- Lieferantendaten
- Mandantendaten
- Daten von potentiellen Mandanten

6. KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

- Öffentliche und andere externe Stellen wie z.B. Gerichte, Aufsichtsbehörden, Banken,
- Sozietäts interne Verarbeitung
- Empfänger in einem Drittland sofern im Rahmen der Mandatsarbeit notwendig.
- Alle Unternehmen und Niederlassungen, die der Sozietät angehören und ihren Sitz in einem Drittland haben, können zu den Empfängern von personenbezogenen Daten gehören. Die Adressen sämtlicher Hogan Lovells International LLP, Hogan Lovells US LLP und ihnen nahestehende Gesellschaften sind auf unserer Internetseite abrufbar.

 Mit allen Empfängern aus Drittländern sind oder werden vor der ersten Übermittlung personenbezogener Daten die EU-Standarddatenschutzklauseln vereinbart. Damit ist sichergestellt, dass für die Verarbeitungen von personenbezogenen Daten entsprechende Garantien, und durchsetzbare Rechte gewährleistet sind. Jeder Betroffene kann eine Kopie der entsprechenden Vereinbarung von unserer Datenschutzbeauftragten erhalten.

7. DAUER, FÜR DIE DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN GESPEICHERT WERDEN

Ihre Daten werden von uns im Einklang mit den Anforderungen aus Art. 17 DS-GVO gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind (z.B. rechtlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten aufgrund vertraglicher Vorgaben sowie der berufsrechtlichen Aufbewahrungspflicht, § 50 Abs. 1 BRAO). Nach Ablauf der Frist werden die Daten routinemäßig gelöscht.

8. WELCHE DATENSCHUTZRECHTE KANN ICH ALS BETROFFENER GELTEND MACHEN?

a) Auskunftsrecht:

Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person von uns gespeicherten Daten verlangen (Art. 15 DS-GVO). Diese Auskunft betrifft unter anderem die von uns verarbeiteten Datenkategorien, für welche Zwecke wir diese verarbeiten, die Herkunft der Daten, falls wir diese nicht direkt von Ihnen erhoben haben, und gegebenenfalls die Empfänger, an die wir Ihre Daten übermittelt haben.

b) Recht auf Berichtigung und Löschung:

Sie können von uns die Berichtigung von unrichtigen, sowie die Vervollständigung von unvollständigen, Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. (Art. 16 DS-GVO). Darüber hinaus können Sie unter den Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO auch die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies kann etwa der Fall sein, wenn

- i. die Daten für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet haben, nicht länger erforderlich sind;
- ii. Sie Ihre Einwilligung, die Grundlage der Datenverarbeitung ist, widerrufen und es uns an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;
- iii. Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen, oder Sie gegen die Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen;
- iv. wir die Daten unrechtmäßig verarbeitet haben;
- v. sofern die Verarbeitung nicht notwendig ist,
- vi. um die Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, die von uns die Verarbeitung Ihrer Daten erfordert, sicherzustellen, insbesondere im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungsfristen;
- vii. um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

c) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, d.h. auf Markierung der gespeicherten personenbezogenen Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken, zustehen. Hierfür muss eine der in Art. 18 DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben sein, also

- i. Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten und zwar für den Zeitraum, den wir benötigen, um die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
- ii. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung Ihrer Daten ablehnen

- und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangen;
- iii. wir Ihre Daten nicht länger benötigen, Sie diese aber benötigen, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen;
- iv. Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Interessen an der Verarbeitung Ihre überwiegen.

d) Recht auf Datenübertragbarkeit:

Schließlich kann Ihnen auch ein Recht auf Herausgabe der Sie betreffenden Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen. Diese Daten können Sie unbehindert einem anderen Verantwortlichen übermitteln. Zudem können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermitteln, soweit das technisch möglich ist (Art. 20 DS-GVO).

e) Recht auf Widerspruch:

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit aus Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern die Datenverarbeitung auf unseren berechtigten Interessen oder denen eines Dritten beruht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO). Ihr Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung in die Verarbeitung ist unabhängig von diesem Widerspruchsrecht jederzeit möglich.

f) Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde über unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass diese gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt.

Die für uns jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden sind:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Postfach 3163 65021 Wiesbaden

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) Promenade 27 91522 Ansbach

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Kurt-Schumacher-Allee 20097 Hamburg

9. INWIEWEIT FINDEN AUTOMATISIERTE EINZELFALLENTSCHEIDUNGEN ODER MAßNAHMEN ZUM PROFILING STATT?

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling – über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses.

10. EINSCHRÄNKUNGEN DER RECHTE AUFGRUND VON ANWALTLICHEN GESETZLICHEN PFLICHTEN

Die oben genannten Rechte können aufgrund unserer gesetzlichen Pflichten wie beispielsweise die berufsrechtliche Aufbewahrungspflicht, § 50 Abs. 1 BRAO, oder die Interessenkollisionsprüfung, § 43a Abs. 4 BRAO, eingeschränkt sein.

11. RELEVANTE GESETZESTEXTE

Die Bestimmungen der DS-GVO können Sie hier abrufen:

https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=celex%3A32016R0679

Die Bestimmungen des BDSG-neu können Sie hier abrufen:

https://dejure.org/gesetze/BDSG 2018